

06. Oktober 2016

Gerresheimer AG
Klaus-Bungert-Straße 4
40468 Düsseldorf
Deutschland

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Gerresheimer mit deutlichem Ergebnisanstieg im dritten Quartal

- **Laborglassparte wird verkauft, Ausblick dementsprechend angepasst**
- **Umsatz wächst um 8,4 Prozent auf EUR 373,1 Mio.**
- **Adjusted EBITDA erhöht sich um 24,2 Prozent auf EUR 84,4 Mio.**
- **Bereinigte EBITDA-Marge steigt auf 22,6 Prozent**
- **Bereinigtes Ergebnis je Aktie übertrifft Vorjahresquartal um 40,0 Prozent und erreicht EUR 1,19**

Düsseldorf, 06. Oktober 2016 – Bei der Gerresheimer AG verlief das dritte Quartal erwartungsgemäß gut. Die Gerresheimer AG ist einer der weltweit führenden Partner der Pharma- und Healthcare-Industrie und stellt Verpackungen für Medikamente aus Glas und Kunststoff her. „Im dritten Quartal haben wir ein sehr gutes Ergebnis erreicht. Verbesserungen im operativen Geschäft sowie der Erfolg der jüngsten Zu- und Verkäufe zeigen sich in zweistelligen Zuwachsraten beim Ergebnis. Jetzt stehen wir kurz vor dem Verkauf unserer Laborglassparte. Somit fokussieren wir uns noch stärker auf unsere Kernkompetenz, auf das Geschäft mit Primärverpackungen und Produkten zur einfachen und sicheren Verabreichung von Medikamenten“, sagte Uwe Röhrhoff, Vorstandsvorsitzender der Gerresheimer AG.

Der Umsatz des Herstellers von Pharmaverpackungen stieg im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2016 (1. Juni bis 31. August 2016) um 8,4 Prozent auf EUR 373,1 Mio. Organisch, d.h. bereinigt um Währungseffekte, Akquisitionen und Desinvestitionen, legte der Umsatz im dritten Quartal um 1,4 Prozent zu. Beim Geschäft mit Injektionsfläschchen, Ampullen und Karpulen aus Glas setzte sich der positive Trend der letzten Quartale, insbesondere in Amerika, weiter fort. Leicht wachstumsdämpfend wirkte sich die geplante Erweiterung einer großen Schmelzwanne in dem Kosmetikglaswerk in Tettau, Deutschland, aus. Bei medizinischen Kunststoffsystemen entwickelte sich insbesondere der Verkauf von Inhalatoren gut. Außerdem lagen im dritten Quartal die Umsätze mit Entwicklungsleistungen und Werkzeugen bei neuen Projekten mit medizinischen Kunststoffsystemen über dem Vergleichswert des Vorjahres.

Im dritten Quartal erwirtschaftete das Unternehmen ein operatives Ergebnis (Adjusted EBITDA) von EUR 84,4 Mio., ein Anstieg von 24,2 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert. Die Adjusted EBITDA-Marge lag mit 22,6 Prozent deutlich über der Marge des Vorjahresquartals von

Pressemitteilung

06. Oktober 2016

Gerresheimer AG
Klaus-Bungert-Straße 4
40468 Düsseldorf
Deutschland

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

19,8 Prozent. Das Konzernergebnis erreichte im dritten Quartal einen Wert von EUR 32,0 Mio. und lag damit um EUR 11,8 Mio. über dem Wert ein Jahr zuvor. Das bereinigte Konzernergebnis belief sich im dritten Quartal auf EUR 38,7 Mio. nach EUR 29,2 Mio. im Vorjahresquartal. Das bereinigte Ergebnis je Aktie stieg im gleichen Zeitraum von EUR 0,85 auf EUR 1,19.

Im dritten Quartal investierte Gerresheimer EUR 32,4 Mio., nach EUR 37,9 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum. Schwerpunkte der Investitionstätigkeit der letzten Monate waren weiterhin die weltweite Standardisierung und Modernisierung der Maschinen zur Herstellung von Injektionsfläschchen und Karpulen. Außerdem wurde eine große Schmelzwanne im Kosmetikglaswerk in Tettau planmäßig erweitert. Kleinere Investitionen entfielen auf den Ausbau des Werks für medizinische Kunststoffsysteme in Peachtree City, USA, sowie auf Inspektionstechnologie für die Spritzenproduktion in Bünde, Deutschland.

Ausblick

Der strategische Fokus von Gerresheimer liegt auf der Herstellung von pharmazeutischen Verpackungen und Produkten zur Verabreichung von Medikamenten. Dieser Strategie folgend hat Gerresheimer am 12. September 2016 angekündigt, seinen Geschäftsbereich Life Science Research an die Duran Gruppe, eine Beteiligungsgruppe von One Equity Partners, zu verkaufen. Gerresheimer erwartet, dass der Abschluss der Transaktion nicht vor Ende des Geschäftsjahres zum 30. November 2016 stattfinden wird.

Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2016 ist unter dem Gesichtspunkt der Bilanzierung dieses Geschäftsbereiches als aufgegebenen Geschäftsbereich nach den Regelungen des IFRS 5 anzupassen. Vereinfacht werden ab dem Zeitpunkt der Klassifizierung als aufgegebenen Geschäftsbereich alle Aufwands- und Ertragspositionen aus der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung des laufenden Jahres sowie rückwirkend aller zu berichtenden Vergleichsperioden angepasst und in einer separaten Position gezeigt. Die Vermögenswerte und Schulden des aufgegebenen Geschäftsbereiches werden jeweils in einer separaten Position auf der Aktivseite bzw. Passivseite der Konzern-Bilanz ab dem Zeitpunkt der Einstufung als aufgegebenen Geschäftsbereich ausgewiesen. Für den Ausblick in Bezug auf Umsatz und Adjusted EBITDA bedeutet dies, dass der Umsatz und das Adjusted EBITDA des laufenden sowie des Vorjahres aus dem Erwartungswert herauszurechnen sind. Als Vergleichsbasis wurde das Geschäftsjahr 2015 entsprechend um die Ergebnisse des Geschäftsbereiches Life Science Research (Umsatz 2015: EUR 100,7 Mio.; Adjusted EBITDA 2015: EUR 15,3 Mio.) angepasst und in dem Ausblick für das

Pressemitteilung

06. Oktober 2016

Gerresheimer AG
Klaus-Bungert-Straße 4
40468 Düsseldorf
Deutschland

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Geschäftsjahr 2016 berücksichtigt. Die nachfolgende Tabelle beschreibt die sich hieraus ergebenden Veränderungen:

in Mio. EUR	IST 2015	Life Science Research 2015	IST 2015 Neu
Umsatz	1.377,2	-100,7	1.276,5
Adjusted EBITDA	277,9	-15,3	262,6

Der Konzernumsatz von EUR 1,4 Mrd. (Bandbreite: plus/minus EUR 25 Mio.) entspricht einem währungsbereinigten Umsatzwachstum von rund 10 Prozent im Vergleich zum Umsatz des Geschäftsjahres 2015 (bereinigt um den Geschäftsbereich Life Science Research) und einem organischen Umsatzwachstum von weiterhin rund 4 bis 5 Prozent.

Für das Adjusted EBITDA rechnet das Unternehmen im Geschäftsjahr 2016 mit einem Anstieg auf rund EUR 305 Mio. (Bandbreite: plus/minus EUR 10 Mio.) nach EUR 262,6 Mio. im Geschäftsjahr 2015. Dies ebenfalls unter der Herausrechnung des Geschäftsbereiches Life Science Research in beiden Geschäftsjahren.

Das Investitionsvolumen des Geschäftsjahres 2016 wird weiterhin bei rund 8 Prozent des Umsatzes zu konstanten Wechselkursen liegen. Das durchschnittliche Net Working Capital soll sich im Geschäftsjahr 2016 um rund 2 Prozentpunkte auf ca. 17 Prozent des Umsatzes zu konstanten Wechselkursen – wie zuvor bereits kommuniziert – verbessern.

Darüber hinaus geht das Unternehmen von folgender Indikation aus, jeweils gemessen zu konstanten Wechselkursen. Für den Zeitraum 2016 bis 2018 strebt Gerresheimer eine durchschnittliche jährliche organische Wachstumsrate des Umsatzes in Höhe von 4 bis 5 Prozent an. Für die Adjusted EBITDA-Marge erhöht das Unternehmen den Zielwert von bisher rund 22 Prozent auf über 22 Prozent für das Geschäftsjahr 2018. Um diese Ziele zu erreichen, geht Gerresheimer bei den Investitionen von einem Zielwert von rund 8 Prozent des Umsatzes zu konstanten Wechselkursen aus.

Den vollständigen Quartalsbericht finden Sie unter:
www.gerresheimer.com/investor-relations/berichte

Pressemitteilung

06. Oktober 2016

Gerresheimer AG
Klaus-Bungert-Straße 4
40468 Düsseldorf
Deutschland

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Über Gerresheimer

Gerresheimer ist ein weltweit führender Partner der Pharma- und Healthcare-Industrie. Mit Spezialprodukten aus Glas und Kunststoff trägt das Unternehmen zu Gesundheit und Wohlbefinden bei. Gerresheimer ist weltweit vertreten und produziert mit seinen 11.000 Mitarbeitern dort, wo seine Kunden und Märkte sind. Mit über 40 Werken in Europa, Nord- und Süd-Amerika und Asien erwirtschaftet Gerresheimer einen Umsatz von rund 1,4 Milliarden Euro. Das breite Angebotsspektrum umfasst pharmazeutische Verpackungen sowie Produkte zur einfachen und sicheren Verabreichung von Medikamenten: Insulin-Pens, Inhalatoren, vorfüllbare Spritzen, Injektionsfläschchen, Ampullen, Flaschen und Behältnisse für flüssige und feste Medikamente mit Verschluss- und Sicherheitssystemen sowie Verpackungen für die Kosmetikindustrie.

Kontakt Presse

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com

Kontakt Investor Relations

Nicole Winkler
Head of Investor Relations (interim)
Telefon +49 211 6181-314
Telefax +49 211 6181-121
E-Mail n.winkler@gerresheimer.com

06. Oktober 2016

Gerresheimer AG
Klaus-Bungert-Straße 4
40468 Düsseldorf
Deutschland

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Konzern-Kennzahlen (Geschäftsjahresende per 30.11.)

in Mio. Euro	Q3 2016	Q3 2015	Veränd. in % ⁵	GJ 2015
Umsatz organisch ¹	373,1	344,0	8,4 1,4	1.377,2
Adjusted EBITDA ² <i>in % vom Umsatz</i>	84,4 22,6	68,0 19,8	24,2 -	277,9 20,2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	52,0	36,2	43,9	193,6
Konzernergebnis	32,0	20,2	58,7	112,7
<i>davon: Ergebnisanteile der Anteilseigner des Mutterunternehmens</i>	30,9	18,2	69,9	104,3
<i>davon: Ergebnisanteile von nicht beherr- schenden Anteilen</i>	1,1	2,0	-46,3	8,4
Bereinigtes Konzernergebnis ³	38,7	29,2	33,1	117,7
Ergebnis je Aktie in Euro	0,99	0,58	70,7	3,32
Bereinigtes Ergebnis je Aktie ⁴ in Euro	1,19	0,85	40,0	3,41
Dividende je Aktie in Euro	-	-	-	0,85
Eigenkapitalquote in %	30,2	36,7	-	28,8
Nettofinanzschulden	871,2	437,4	99,2	877,5
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	32,4	37,9	-14,4	125,8

¹ Organisch: Bereinigt um Fremdwährungseinflüsse und Akquisitionen/Desinvestitionen.

² Adjusted EBITDA: Konzernergebnis vor Ertragsteuern, Finanzergebnis, Abschreibungen auf Fair Value-Anpassungen, planmäßigen Abschreibungen, Wertminderungen, Restrukturierungsaufwand sowie einmaligen Aufwendungen und Erträgen.

³ Bereinigtes Konzernergebnis: Konzernergebnis vor Abschreibungen auf Fair Value-Anpassungen und Sondereffekten aus Restrukturierungsaufwendungen, Wertminderungen sowie dem Saldo aus einmaligen Erträgen und Aufwendungen (einschließlich wesentlicher zahlungsunwirksamer Aufwendungen) und der darauf entfallenden Steuereffekte.

⁴ Bereinigtes Konzernergebnis nach Ergebnisanteilen von nicht beherrschenden Anteilen, bezogen auf 31,4 Mio. Aktien.

⁵ Die Veränderung wurde auf Basis von T EUR berechnet.

06. Oktober 2016

Gerresheimer AG
Klaus-Bungert-Straße 4
40468 Düsseldorf
Deutschland

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Telefon +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
E-Mail j.kuerten@gerresheimer.com
Internet www.gerresheimer.com

Konzern-Kennzahlen (Geschäftsjahresende per 30.11.)

in Mio. Euro	Q1-Q3 2016	Q1-Q3 2015	Veränd. in % ⁵	GJ 2015
Umsatz organisch ¹	1.085,9	1.002,2	8,4 1,8	1.377,2
Adjusted EBITDA ² <i>in % vom Umsatz</i>	235,1 21,7	191,0 19,1	23,1 -	277,9 20,2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	138,3	100,7	37,4	193,6
Konzernergebnis	80,6	55,2	46,1	112,7
<i>davon: Ergebnisanteile der Anteilseigner des Mutterunternehmens</i>	76,6	49,5	54,7	104,3
<i>davon: Ergebnisanteile von nicht beherr- schenden Anteilen</i>	4,0	5,7	-28,5	8,4
Bereinigtes Konzernergebnis ³	101,4	73,9	37,3	117,7
Ergebnis je Aktie in Euro	2,44	1,58	54,4	3,32
Bereinigtes Ergebnis je Aktie ⁴ in Euro	3,07	2,12	44,8	3,41
Dividende je Aktie in Euro	-	-	-	0,85
Eigenkapitalquote in %	30,2	36,7	-	28,8
Nettofinanzschulden	871,2	437,4	99,2	877,5
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	67,4	71,7	-5,9	125,8

¹ Organisch: Bereinigt um Fremdwährungseinflüsse und Akquisitionen/Desinvestitionen.

² Adjusted EBITDA: Konzernergebnis vor Ertragsteuern, Finanzergebnis, Abschreibungen auf Fair Value-Anpassungen, planmäßigen Abschreibungen, Wertminderungen, Restrukturierungsaufwand sowie einmaligen Aufwendungen und Erträgen.

³ Bereinigtes Konzernergebnis: Konzernergebnis vor Abschreibungen auf Fair Value-Anpassungen und Sondereffekten aus Restrukturierungsaufwendungen, Wertminderungen sowie dem Saldo aus einmaligen Erträgen und Aufwendungen (einschließlich wesentlicher zahlungsunwirksamer Aufwendungen) und der darauf entfallenden Steuereffekte.

⁴ Bereinigtes Konzernergebnis nach Ergebnisanteilen von nicht beherrschenden Anteilen, bezogen auf 31,4 Mio. Aktien.

⁵ Die Veränderung wurde auf Basis von T EUR berechnet.